

Buddy Leitfaden

Das Buddy-Programm an der ASH Berlin

Das Buddy-Programm an der ASH Berlin führt reguläre ASH-Studierende in einer 1:1 oder 1:2 Betreuung mit Austauschstudierenden zusammen, wovon beide Seiten profitieren: ASH-Studierende sammeln internationale und interkulturelle Erfahrungen, während Austauschstudierenden der Einstieg in das Semester und das Leben in Berlin vereinfacht wird.

Wie die Betreuung als Buddy aussehen kann, soll dieser Leitfaden erläutern. Die Buddies tragen ein großes Stück zu einer persönlichen und individuellen Betreuung während des Austauschsemesters an der ASH Berlin bei. Wir freuen uns auf eure Unterstützung!

Vor der Ankunft in Berlin

- ✓ **Erster Kontakt per E-Mail:** Bevor die Austauschstudierenden überhaupt in Berlin ankommen, ist es wichtig, dass du als Buddy mit der Person Kontakt aufnimmst (per E-Mail). Es ist wichtig, bei der ersten Kontaktaufnahme das International Office ins CC der E-Mail zu setzen, damit wir wissen, dass ihr in Kontakt seid.
- ✓ **Erstes Treffen vereinbaren:** Vereinbart euer erstes Treffen, z. B. Abholung vom Flughafen oder vom Bahnhof etc. Die meisten Studierenden kommen Mitte bis Ende März in Berlin an.
- ✓ **Unterkunft im Wohnheim:** Wenn Austauschstudierende in Wohnheimen untergebracht sind, aber am Wochenende oder unter der Woche außerhalb der Öffnungszeiten des jeweiligen Wohnheims ankommen, ist es wichtig, dass du vorher den Wohnungsschlüssel abholst. Bitte besprich dies direkt mit deinem Buddy und der Wohnheimverwaltung.

Nach der Ankunft in Berlin



Foto: David von Becker

Während des ersten Treffens solltet ihr die Buddy-Betreuung individuell besprechen: Bei welchen Dingen braucht dein Buddy genau Hilfe – von A wie Arztbesuch bis Z wie Zwischenmiete? Unabhängig davon empfiehlt das International Office, deinen Buddy bei folgenden Dingen zu unterstützen:

- ✓ **Wohnheim:** Hier muss der Mietvertrag unterschrieben werden; wichtig für die Ankunft in den Wohnheimen ist außerdem das Ausfüllen der Wohnheim-Inventarliste, die es bei dem/der Hausmeister_in gibt und schließlich muss noch die Schlüsselübergabe quittiert werden. Wenn die Studierenden ihre Immatrikulationsbescheinigung erhalten haben (an den Orientierungstagen Ende März), ist diese auch im Studierendenwerk abzugeben.
- ✓ **Bürgeramt und Ausländerbehörde:** Sobald die Austauschstudierenden eine Unterkunft gefunden haben (einige suchen sich erst nach Ankunft eine WG in Berlin), müssen sie sich innerhalb von zwei Wochen beim Bürgeramt anmelden. Die Studierenden erhalten dazu Informationen direkt von uns, aber es wäre sehr hilfreich, wenn ihr sie beim Gang zum Bürgeramt begleiten könntet. Studierende, die nicht aus EU-Ländern kommen, benötigen innerhalb von 90 Tagen nach der Einreise oder vor Ablauf ihres Visums eine Aufenthaltsgenehmigung von der Ausländerbehörde. Auch zu diesem Thema erhalten die Studierenden Informationen direkt von uns, aber eine persönliche Begleitung zur Ausländerbehörde wäre sehr hilfreich.
- ✓ **Bankkonto:** Die meisten Austauschstudierenden benötigen ein deutsches Bankkonto, z. B. für das Einzahlen der Miete. Ein Konto für Studierende ist kostenlos, bei der Anmeldung benötigt man Reisepass / Ausweis, Immatrikulationsbescheinigung (erhalten die Studierenden an den Orientierungstagen Ende

September, vorher können sie evtl. ihre Registrierungsbescheinigung benutzen, welche sie schon von uns erhalten haben), Meldebescheinigung vom Bürgeramt und eventuell die Aufenthaltserlaubnis von der Ausländerbehörde.

✓ **Rundgang in der Hochschule:** Bei einem ersten Rundgang durch die Hochschule solltest du deinem Buddy die wichtigsten Einrichtungen zeigen, z. B. Bibliothek, Mensa, Lernwerkstatt, ComZ, Kopierer, Drucker etc.

✓ **Leben in Berlin:** Abseits von den bürokratischen Herausforderungen, die nach der Ankunft auf die Austauschstudierenden warten, könnt ihr euren Buddies auch euer Berlin zeigen – Lieblingscafés, Theater, Restaurants...



Foto: David von Becker

Während des Semesters

✓ **Einführung in die ASH Berlin:** Das akademische System in Deutschland und an der ASH Berlin kann teilweise stark von dem abweichen, was eure Buddies von ihren Heimatuniversitäten gewohnt sind. Helft euren Buddies dabei, sich an der ASH zurecht zu finden: von LSF über Moodle bis hin zum Thema Kommunikation mit Lehrenden.

Vor der Abreise

✓ Auch vor der Abreise aus Berlin gibt es einige bürokratische Dinge, bei denen ihr eure Buddies unterstützen könnt: zum Beispiel bei der Abmeldung beim Bürgeramt oder beim Schließen des Bankkontos.

Angebote für Buddies der ASH Berlin

➤ **Teilnahme am kulturellen Programm für internationale Studierende:** In jedem Semester organisiert das International Office ein umfangreiches Kulturprogramm für internationale Studierende. Dazu gehören nicht nur Museums- und Opernbesuche. So versuchen wir, kritische und sozial engagierte Initiativen in das Programm einzubinden, die uns ihre Perspektive auf ausgewählte Aspekte des Berliner Lebens zeigen. Bei unseren Internationalen Stammtischen treffen wir uns darüber hinaus regelmäßig in unterschiedlichen Bars in ganz Berlin, um einen Austausch zwischen internationalen- und ASH-Studierenden zu ermöglichen.

Das Internationale Zertifikat: Mit dem Internationalen Zertifikat zeichnet die ASH Berlin Studierende, die ihr Studium international ausrichten, mit einem gesonderten Zeugnis aus. Das Zeugnis führt alle international ausgerichteten Leistungen, die Studierende im Rahmen ihres Studiums erbracht haben, in einem Dokument an. Bei einem Engagement im Buddy-Programm von mindestens einem Semester kann es für das Internationale Zertifikat angerechnet werden. Weitere Informationen findest du online unter <https://www.ash-berlin.eu/internationales/international-vor-ort/internationales-zertifikat/>.

Um was muss ich mich NICHT kümmern?

Es gibt einige Dinge, um die ihr euch explizit **nicht** kümmern müsst. Dazu zählen:

- Visum
- Krankenversicherung
- Immatrikulationsbescheinigung (inkl. Semesterticket)
- Kursbelegung, Learning Agreement und ECTS
- Scheine und Noten
- Transcript of Records

Falls eure Buddies Fragen zu diesen Themen haben, sollten sie sich direkt an das International Office wenden. Ansprechpartnerin ist Franziska Fiebrich und Team unter incoming@ash-berlin.eu.

Zu eurer Information: Der Service für Austauschstudierende durch das International Office umfasst bereits Dinge wie die Orientierungstage und individuelle Informationsgespräche. Viele der oben genannten Themen wurden also bereits in diesem Rahmen mit den Studierenden besprochen.

Bei weiteren Fragen wendet euch direkt ans International Office:
Franziska Fiebrich und Sandra Messow, buddy@ash-berlin.eu, Telefon: (030) 99 245 379.

Vielen Dank für euer Interesse und Engagement!